

## Bedienungsanleitung Hydranten-Standrohr

### ALLGEMEINE HINWEISE

- Standrohre sind gewissenhaft zu behandeln und vor Schlag, Stoß und Frost zu schützen. Sie sind bei der Lagerung, dem Transport und dem Einsatz sauber zu halten (z.B. Öffnungen verschlossen halten, separat lagern), da sie mit Trinkwasser in Berührung kommen.
- Der Nutzer ist zu sachgemäßer Handhabung verpflichtet.
- Bei Frostwetter ist die Benutzung der Hydranten auf Notfälle zu beschränken bzw. ist sofort nach jeder Wasserabnahme die Hydrantenabspernung zu schließen und das Standrohrventil zu öffnen, damit Standrohr und Hydrant sich entleeren können. Der Bildung von Glatteis ist vorzubeugen.
- Zur Vermeidung von Diebstählen und Wasserschäden müssen die Standrohre außerhalb der Arbeitszeit abgebaut und unter Verschluss gehalten werden. Beschädigungen bzw. Diebstahl werden dem Antragsteller in Rechnung gestellt.
- Die Zugänglichkeit zum Hydranten muss jederzeit z.B. für Feuerlöschzwecke gewährleistet sein.
- Nur die sorgfältige Einhaltung dieser Hinweise stellt die Verwendungsbereitschaft der Hydranten für Feuerlöscher- und andere Zwecke sicher und verhindert Schadensersatzforderungen.

### VERKEHRSSICHERUNG

- Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Nutzer, Auflagen der Verkehrsbehörde sind im Vorfeld zu erfragen.
- Die unmittelbare Umgebung des Hydranten ist von Baustoffen, Geräten und Fahrzeugen freizuhalten.

### MONTAGE STANDROHR

1. Äußeren Straßenkappenbereich und nächste Umgebung (ca. 1 m x 1 m) von Straßenschmutz säubern.
2. Wenn nötig, Deckelhebevorrichtung verwenden, ggf. festsitzende Deckel durch leichte Schläge auf den Deckelrand lockern.
3. Deckel am Aushebesteg herausheben und seitlich schwenken bzw. lagern.
4. Klaue und Klauendeckel vom Schmutz befreien, dann erst Klauendeckel abheben.
5. Dichtungsfläche der Klaue und des Standrohrfußes reinigen.
6. Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis das Standrohr festsitzt.

### INBETRIEBNAHME STANDROHR

1. Standrohrventil am Standrohr leicht öffnen, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann.
2. Bedienungsschlüssel auf den Hydranten-Vierkant aufsetzen. Durch Linksdrehen des Schlüssels die Hydranten-Absperrung langsam vollständig öffnen bis zum deutlich spürbaren Anschlag, dabei Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen. Hydrantenschlüssel entfernen.

**Tritt nach dem Öffnen des Hydranten kein Wasser aus, dann sind der Hydrant und die Hydrantenstraßenkappe wieder zu schließen, wie unter „Demontage Standrohr“ Punkt 4 beschrieben.**

3. Standrohrventil am Standrohr schließen und ggfs. Schläuche ankuppeln.
4. Erforderliche Wasserentnahme nur durch entsprechendes Öffnen des Standrohrventils regeln. Dabei muss die Hydranten-Absperrung immer voll geöffnet bleiben. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabspernung bei laufender Entnahme bis zum Anschlag zu schließen.

Auf keinen Fall dürfen Schieber betätigt werden.

## BEENDIGUNG DER WASSEARENTNAHME

Standrohrventil am Standrohr schließen und ggfs. die Schläuche abnehmen. Dabei ist darauf zu achten, dass diese drucklos sind.

## DEMONTAGE STANDROHR

1. Hydrantenabspernung mittels Bedienungsschlüssel bei leicht geöffnetem Standrohrventil am Standrohr durch gleichmäßiges Rechtsdrehen bis zum spürbaren Anschlag schließen. Erfolgt dies nicht, kann der Hydrant beschädigt werden. Hydrantenbedienschlüssel entfernen.
2. Mindestens 2 Minuten bis zur Demontage des Standrohres warten. Diese Zeit benötigt das Standrohr zur vollständigen Entleerung. Somit wird die Verschmutzung des Hydranten durch zurückfließendes Wasser ausgeschlossen.
3. Standrohr durch Linksdrehen aus der Klaue lösen.
4. Entleeren des Hydranten abwarten (Wasserspiegel im Mantelrohr sinkt bei der Entleerung). Arbeitet die Entleerung nicht ordnungsgemäß, sind die Stadtwerke Waldkirch GmbH wie folgt zu informieren:  
**Während der regulären Arbeitszeit:** 07681/477889-DW 30 oder DW 31  
**In Notfällen** (Bereitschaftsdienst): 07681/493 9995
5. Klauendeckel einsetzen.
6. Straßenkappe durch Einlegen des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher verschließen.
7. Verkehrssicherungseinrichtungen wieder abbauen.

### **Weiterhin sind zu beachten:**

DVGW W 331 (M), Auswahl, Einbau und Betrieb von Hydranten

DVGW W 408 (A), Anschluss von Entnahmeverrichtungen an Hydranten in Trinkwasserverteilungsanlagen